

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.10.2013

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 23.07.2013

* 1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- **Produktidentifikator**
- **Handelsname: CAPALACK MIX DICKSCHICHTLACK BUNT**
- **Erstelldatum:** 23.07.2013
- **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Schutzanstrich
- **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
Synthesa Chemie Gesellschaft m. b. H.
Dirnbergerstr. 29 - 31
A-4320 Perg
Tel.: +43 (0) 7262 / 560 - 0 Fax: +43-7262 / 560-1540
www.synthesa.at
sicherheitsdatenblatt@synthesa.at
Dr. Wolfgang Schörkhuber, DW 1066, wolfgang.schoerkhuber@synthesa.at
- **Auskunftgebender Bereich:** Labor
- **Notrufnummer:**
Synthesa Chemie GmbH, Perg Tel.: +43-7262 / 560-0* (7.00-16.00)
Vergiftungsinformationszentrale Tel.: +43-1 / 4064343

* 2 Mögliche Gefahren

- **Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS02 Flamme

Flam. Liq. 3 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.



GHS09 Umwelt

Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG**



N; Umweltgefährlich

R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R10-66-67: Entzündlich. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Das Produkt ist einstuftungspflichtig gem. RL 1999/45/EG und dem ChemG 1996 in der gültigen Fassung.

- **Kennzeichnungselemente**

- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.10.2013

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 23.07.2013

Handelsname: CAPALACK MIX DICKSCHICHTLACK BUNT

(Fortsetzung von Seite 1)

- **Gefahrenpiktogramme**



GHS02 GHS09

- **Signalwort** Achtung

- **Gefahrenhinweise**

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- **Sicherheitshinweise**

Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

Explosionsschutz elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung verwenden.

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Behälter und zu befüllende Anlage erden.

BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle verschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

- **Zusätzliche Angaben:**

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Enthält Bis-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidylsebacat, Methyl-(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)-sebacat, Cobaltcarboxylate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

- **Sonstige Gefahren**

- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung**

- **PBT:** Nicht anwendbar.

- **vPvB:** Nicht anwendbar.

* 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung: Gemische**

- **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 64742-48-9	aliphatische Kohlenwasserstoffe, entaromatisiert Xn R65 R10-66-67 Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; STOT SE 3, H336	10-25%
CAS: 64742-48-9 EINECS: 265-150-3	Kohlenwasserstoffgemisch Naphtha teilhydriert, schwer Xn R65 R10-66 Flam. Liq. 3, H226; Acute Tox. 3, H331; Asp. Tox. 1, H304	5-10%
CAS: 25973-55-1 EINECS: 247-384-8	2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-4,6-ditertpentyl-phenol Xn R48/22 R53 STOT RE 2, H373; Aquatic Chronic 4, H413	5-10%
CAS: 34590-94-8 EINECS: 252-104-2	Dipropylglykoldimethylether, Isomergemisch Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	5-10%

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.10.2013

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 23.07.2013

Handelsname: CAPALACK MIX DICKSCHICHTLACK BUNT

(Fortsetzung von Seite 2)

CAS: 1314-13-2	Zinkoxid	<2,5%
EINECS: 215-222-5	N R50/53	
	Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410	
CAS: 41556-26-7	Bis-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidylsebacat	<1%
	Xi R43; N R50/53	
	Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Skin Sens. 1, H317	
CAS: 82919-37-7	Methyl-(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)-sebacat	<1%
	Xi R43; N R50/53	
	Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Skin Sens. 1, H317	
CAS: 27253-31-2	Cobaltcarboxylate	<1%
	Xn R22-62; Xi R38; Xi R43; N R51/53	
	Repr. 2, H361f; Aquatic Chronic 2, H411; Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317	

• **zusätzl. Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

* 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

• **Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

• **Allgemeine Hinweise:**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
In allen Fällen dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

• **nach Einatmen:**

Frischlufztzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
Bei intensiver Einatmung sofort ärztlichen Rat einholen.

• **nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

• **nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt 15 Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

• **nach Verschlucken:**

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

• **Hinweise für den Arzt:**

• **Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

• **Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

* 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

• **Löschmittel**

• **Geeignete Löschmittel:**

CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

• **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.

• **Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Falle eines Brandes können neben den Hauptverbrennungsprodukten Kohlendioxid und Kohlenmonoxid noch weitere gesundheitsschädliche Brandgase und Dämpfe entstehen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.10.2013

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 23.07.2013

Handelsname: CAPALACK MIX DICKSCHICHTLACK BUNT

(Fortsetzung von Seite 3)

- **Hinweise für die Brandbekämpfung**
 - **Besondere Schutzausrüstung:**
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Vollschutzanzug tragen.
 - **Weitere Angaben**
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
-

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Zündquellen fernhalten.
Persönliche Schutzkleidung tragen.
 - **Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
 - **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.
Nicht mit Wasser oder wäßrigen Reinigungsmitteln wegspülen.
Funkenbildung vermeiden.
 - **Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.
-

* 7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Die beim Umgang mit Chemikalien und chemischen Baustoffen üblichen Vorsichtsmaßnahmen beachten.
Behälter dicht geschlossen halten.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Persönliche Schutzausrüstung tragen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.
- **Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Eindringen in den Boden sicher verhindern.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Lebensmitteln und Futtermitteln lagern.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Behälter dicht geschlossen halten.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- **Lagerklasse:**
- **VbF-Klasse:** entfällt

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.10.2013

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 23.07.2013

Handelsname: CAPALACK MIX DICKSCHICHTLACK BUNT

(Fortsetzung von Seite 4)

- **Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
-

* 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**
Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
 - **Zu überwachende Parameter**
 - **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
34590-94-8 Dipropylenglykoldimethylether, Isomerengemisch
MAK Kurzzeitwert: 614 mg/m³, 100 ml/m³
Langzeitwert: 307 mg/m³, 50 ml/m³
 - **Begrenzung und Überwachung der Exposition**
 - **Persönliche Schutzausrüstung:**
 - **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit chemischen Baustoffen und Chemikalien sind zu beachten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
Für ausreichende Belüftung am Arbeitsplatz sorgen.
 - **Atemschutz:** Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.
 - **Handschutz:** Schutzhandschuhe.
 - **Handschuhmaterial**
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
 - **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
 - **Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:** Nitrilkautschuk
 - **Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:** Handschuhe aus Leder.
 - **Augenschutz:** Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.
 - **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung.
-

* 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- **Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
- **Allgemeine Angaben**
- **Aussehen:**

Form:	flüssig
Farbe:	gemäß Produktbeschreibung
- **Geruch:** charakteristisch
- **Geruchsschwelle:** Nicht bestimmt.
- **pH-Wert:** Nicht bestimmt.
- **Zustandsänderung**

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt
Siedepunkt/Siedebereich:	124 °C
- **Flammpunkt:** 37 °C

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.10.2013

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 23.07.2013

Handelsname: CAPALACK MIX DICKSCHICHTLACK BUNT

(Fortsetzung von Seite 5)

· Entzündlichkeit:	Nicht anwendbar.
· Zündtemperatur:	200 °C
· Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
· Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
· Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
· Explosionsgrenzen:	
untere:	0,6 Vol %
obere:	10,4 Vol %
· Dampfdruck bei 20 °C:	4 hPa
· Dichte:	Nicht bestimmt
· Relative Dichte	Nicht bestimmt.
· Dampfdichte	Nicht bestimmt.
· Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.
· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	nicht bzw. wenig mischbar
· Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser) Log Pow:	Nicht bestimmt.
· Viskosität:	
dynamisch:	Nicht bestimmt.
kinematisch bei 20 °C:	90 s (DIN 53211/4)
Organische Lösemittel gesamt:	17,5 %
· Sonstige Angaben	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

* 10 Stabilität und Reaktivität

- **Reaktivität**
- **Chemische Stabilität**
- **Zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Bei vorschriftsmäßiger Lagerung, sachgerechter Handhabung und bestimmungsgemäßer Verwendung: keine

* 11 Toxikologische Angaben

- **Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität:**
- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

1314-13-2 Zinkoxid

Oral LD50 >15000 mg/kg (Ratte)

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.10.2013

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 23.07.2013

Handelsname: CAPALACK MIX DICKSCHICHTLACK BUNT

(Fortsetzung von Seite 6)

- Inhalativ LC50/4 h >5,7 mg/l (Ratte)
- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Leichte Reizung der Haut bei wiederholter Exposition möglich.
- **am Auge:** keine Reizwirkung bekannt
- **An Atmungsorganen:**
Dämpfe können betäubend wirken. Koordinationssinn und Reaktionszeit können beeinträchtigt sein.
- **Sensibilisierung:**
Bei längerer Exposition empfindlicher Verarbeiter ist eine sensibilisierende Wirkung durch Hautkontakt möglich.
- **Subakute bis chronische Toxizität:** Es liegen uns zu diesem Punkt keine Daten vor.

* 12 Umweltbezogene Angaben

- **Toxizität**
 - **Aquatische Toxizität:**
- 1314-13-2 Zinkoxid**
 EC50 48h 0,86 mg/l (Daphnia magna)
 EC50/ 72 h 0,136-150 mg/l (Algen)
 LC50 (96 h): 0,14-2,6 mg/l (Fisch)
- 41556-26-7 Bis-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidylsebacat**
 EC50/24h 20 mg/l (Daphnia magna)
 LC50 (96 h): 0,97 mg/l (Fisch)
- **Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
 - **Verhalten in Umweltkompartimenten:**
 - **Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
 - **Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
 - **Weitere ökologische Hinweise:**
 - **Allgemeine Hinweise:**
 In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.
 Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe.
 Giftig für Wasserorganismen.
 Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend
 Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
 Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.
 - **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
 - **PBT:** Nicht anwendbar.
 - **vPvB:** Nicht anwendbar.
 - **Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

* 13 Hinweise zur Entsorgung

- **Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**
 Sonderabfallverbrennung oder Problemstoffsammelstellen. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen.
 Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
 Produktreste Sonderabfallsammler übergeben oder zu Problemstoffsammelstelle bringen.
- **Abfallschlüsselnummer:**
 55502 nach ÖNORM S 2100
 Altlacke, Altfarben, soferne lösemittel- und/oder schwermetallhaltig, sowie nicht voll ausgehärtete Reste in Gebinden

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.10.2013

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 23.07.2013

Handelsname: CAPALACK MIX DICKSCHICHTLACK BUNT

(Fortsetzung von Seite 7)

Entsorgungshinweise:

Chemisch-physikalische Behandlung: nicht geeignet

Biologische Behandlung: nicht geeignet

Thermische Behandlung: geeignet

Deponierung: nicht geeignet

- **Europäischer Abfallkatalog**

08 00 00 ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL),
KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN

08 01 00 Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken

08 01 11* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

- **Ungereinigte Verpackungen:** Ungereinigte Verpackungen wie Produkt entsorgen.

- **Empfehlung:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Ungereinigte Verpackung wie Produkt entsorgen

Gebinde restlos entleeren und Sammelstellen übergeben.

* 14 Angaben zum Transport

- **UN-Nummer**

- **ADR, IMDG, IATA**

UN1993

- **Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

- **ADR**

1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF,
N. A. G. (T E R P E N T I N Ö L E R S A T Z ,
T E R P E N T I N Ö L E R S A T Z) ,
UMWELTGEFÄHRDEND, Sondervorschrift 640E

- **IMDG**

FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (TURPENTINE
SUBSTITUTE, TURPENTINE SUBSTITUTE),
MARINE POLLUTANT

- **IATA**

FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (TURPENTINE
SUBSTITUTE, TURPENTINE SUBSTITUTE)

- **Transportgefahrenklassen**

- **ADR**



- **Klasse**

3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe

- **Gefahrzettel**

3

- **IMDG**



- **Class**

3

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.10.2013

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 23.07.2013

Handelsname: CAPALACK MIX DICKSCHICHTLACK BUNT

(Fortsetzung von Seite 8)

· Label	3
<hr style="border-top: 1px dashed #000;"/>	
· IATA	
	
· Class	3
· Label	3
· Verpackungsgruppe	
· ADR, IMDG, IATA	III
· Umweltgefahren:	Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: Zinkoxid
· Marine pollutant:	Ja Symbol (Fisch und Baum)
· Besondere Kennzeichnung (ADR):	Symbol (Fisch und Baum)
· Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe
· Kemler-Zahl:	30
· EMS-Nummer:	F-E, <u>S-E</u>
· Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	Nicht anwendbar.
· Transport/weitere Angaben:	
<hr style="border-top: 1px dashed #000;"/>	
· ADR	
· Begrenzte Menge (LQ)	5L
· Beförderungskategorie	3
· Tunnelbeschränkungscode	D/E
· UN "Model Regulation":	UN1263, FARBE, Sondervorschrift 640E, UMWELTGEFÄHRDEND, 3, III

* 15 Rechtsvorschriften

- **Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Nationale Vorschriften:**
- **Klassifizierung nach VbF:** entfällt
- **Technische Anleitung Luft:**
- **VOC-Wert EU-RL 1999/13:** 174,7 g/l
- **VOC-Wert EU-RL1999/13: Angabe in %:** 17,47 %
- **VOCV-Wert (Schweiz):** 17,47 %
- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**
ArbeitnehmerInnenschutzgesetz beachten.
Regelungen und Vorschriften der Berufsverbände für der Umgang mit chemischen Produkten beachten.

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.10.2013

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 23.07.2013

Handelsname: CAPALACK MIX DICKSCHICHTLACK BUNT

(Fortsetzung von Seite 9)

- **Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.
-

16 Sonstige Angaben

Obige Angaben sind aufgrund gewissenhafter Laboruntersuchungen und Literaturstellen zusammengestellt und stützen sich auf den Stand der Erkenntnisse zum Zeitpunkt der Ausgabe dieses Sicherheitsdatenblattes. Sie beschreiben die sicherheits-relevanten Eigenschaften und Erfordernisse des Produktes. Ein Gewährleistungsanspruch im Schadensfall ist daraus nicht abzuleiten. Mit der Neuausgabe von Sicherheitsdatenblättern verlieren ältere ihre Gültigkeit.

- **Wortlaut der Gefahrenhinweise in Kapitel 3**

- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
 - H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
 - H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
 - H315 Verursacht Hautreizungen.
 - H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 - H331 Giftig bei Einatmen.
 - H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
 - H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
 - H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
 - H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
 - H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
 - H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
 - H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.
-
- R10 Entzündlich.
 - R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
 - R38 Reizt die Haut.
 - R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
 - R48/22 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Verschlucken.
 - R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
 - R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
 - R53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
 - R62 Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.
 - R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
 - R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
 - R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Labor

- **Ansprechpartner:** Dr. Wolfgang Schörkhuber

- **Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

- *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**
